

durch einen Farbstoff roth gefärbt erscheint, zum anderen Theile aber aus einer amyloiden Substanz bestehend, welche bald farblos, bald grünlichgelb gefärbt ist. Durch Salzsäure lässt sich der rothe und grünliche Inhalt ziemlich leicht trennen und das gegenseitige Verhalten recht gut ersichtlich machen. Der rothe fettige in Aether lösliche Inhalt formt sich, sobald er aus der dicken farblosen Zellhaut des Protococcus-Bläschens herausgepresst wird, zu kleinen blutrothen Kügelchen, die man durch Drücken neuerdings in noch kleinere kugelige Tröpfchen zertheilen kann. Das merkwürdigste ist aber jedenfalls der amyloide Inhalt der Zellen. Schon-Cohn muthmasste, dass ein Theil des Inhaltes von *Pr. pluvialis* aus Amylum oder einer dem Amylum ähnlichen Substanz bestehe. Kerner's Untersuchungen am *Pr. nivalis* haben nun diese Muthmassung bestätigt, und es erscheint diese Beobachtung um so wichtiger, als es ihm auch gelungen ist, in dem Inhalte des Nadelholz-Blüthenstaubes Stärkemehl sowohl in Form kleiner Körnchen, sowie auch als zahlflüssige Masse nachzuweisen, wodurch jedenfalls auch auf die chemischen Beziehungen zwischen dem Inhalt des Fichten- und Föhren-Pollens und dem Inhalte der Protococcuszellen einiges Licht geworfen wird.

Correspondenz.

Tyrnau in Ungarn, den 15. Juli 1862.

Gleich nach meiner Ankunft in Tyrnau besichtigte ich den hiesigen Florenzustand, doch nur zu bald nahm ich die Armuth an Pflanzenarten wahr, denn ausser *Saponaria Vaccaria*, *Lepidium ruderale*, *Datura Stramonium*, *Hyoscyamus niger*, *Chenopodium glaucum* und *hybridum*, *Urtica dioica*, *Delphinium Consolida*, *Centaurea Cyanus* und *Jacea*, *Sambucus Ebulus*, *Xantium spinosum*, *Galeopsis Tetrahit* und *versicolor*, welche mich massenweise überall begleiteten, traf ich wenig. Dies fand ich zwischen Getreidefeldern, auf dünnen grasarmen Steppen war die Flora noch ärmer. *Euphorbia Cyparissias*, *Cynoglossum officinale*, *Lycopsis arvensis*, verblühte *Nonnea pulla*, *Cardus crispus*, *Podospermum laciniatum* und *Ononis spinosa* war das ganze, was ich hier erblickte. Ebenso ungünstig, oder wenigstens nicht viel günstiger fielen meine weiteren Spaziergänge aus, auf denen ich *Linum austriacum*, *Hypericum perforatum*, *Echinopspermum Lappula*, *Bromus arvensis*, *inermis* und *tectorum*, *Lamium amplexicaule*, *Galeopsis versicolor*, *Andropogon pratensis*, *Echinops sphaerocephalus*, *Onopordum Acanthium*, *Salvia sylvestris*, *Ballota nigra*, *Nasturtium palustre*, *Biscutella laevigata*, *Anagallis arvensis* und *caerulea*, *Convolvulus arvensis*, *Polygonum aviculare* und *P. Convolvulus*, *Galium verum*, *Onobrychis satira*, *Erodium cicutarium*, *Astragalus Onobrychis*, *Asperula cynanchica*, *Knautia arvensis*, *Nigella arvensis* u. a. traf.

Nicolaus Szontagh.

Athen, im Juni 1862.

Obwohl noch vor wenigen Tagen unsere Oelbäume von Blüten strotzten und man sich ein günstiges Oeljahr versprach, so schwindet doch jetzt alle Hoffnung auf ein solches, denn theils durch die grosse Hitze und Trockenheit, da es seit 3 Monaten nicht geregnet hat, theils durch heftige Stürme sind die Früchtchen grösstentheils abgefallen. Kaum blieben so viele Oliven an den Bäumen, als man zur Verspeisung benöthiget. So in ganz Attika und anderen Theilen Griechenlands. Von Mytilene und Creta, von wo aus das meiste Oel ausgeführt wird, habe ich noch keine Nachrichten erhalten. Auf den jonischen Inseln wird die Olivenernte ebenfalls geringer ausfallen, als im vorigen Jahre. Auf der Insel Aegina zeigte sich eine Krankheit der Oelbäume, in Folge derer die jungen Aeste vertrockneten und sammt den Früchten abfielen. Ein Insekt dürfte die Ursache dieser Krankheit sein.

X. Landerer.

Personalnotizen.

— Dr. J. J. Breitenlohner wurde auf der internationalen Ausstellung in London für die Chlumetzer erzherzogliche Torfproducten-Fabrik in Böhmen, für Paraffin und Pyrogen aus Torftheer und für die Einführung dieses Industriezweiges in Böhmen durch Zuerkennung einer Medaille ausgezeichnet.

— Dr. Robert von Visiani, Director des botanischen Gartens in Padua, hat eine wissenschaftliche Reise unternommen, welche sich auf das südliche Frankreich, dann auf England, Schottland, Belgien, Preussen und die Schweiz erstrecken wird.

— Adolf Senoner wurde von der ökonomischen Gesellschaft in Prag und von der phys. - ökonomischen Gesellschaft in Königsberg zum corresp. Mitgliede ernannt.

— Dr. Julius Kühn, ehemals Privatdocent in Bonn, ist zum ordentlichen Professor der Landwirthschaft an der Universität Halle ernannt worden.

— Professor Parlatore befindet sich derzeit in London, wo er als Preisrichter in der Sect. C. der IV. Cl. (Veget. Subst.) für die Industrie-Ausstellung fungirt.

— John Twedie, ein Schottländer, der, nachdem er sich als Landschaftsgärtner in Grossbritannien einen besondern Ruf erworben hatte, im J. 1825 nach Südamerika übersiedelte, ist am 1. April zu Buenos Ayres im 87. Jahre seines Lebens gestorben.

— Theodor von Heldreich, Director des botanischen Gartens zu Athen, weilet jetzt seiner angegriffenen Gesundheit wegen in Karlsbad.

— Victor von Janka bereist im botanischen Interesse

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1862

Band/Volume: [012](#)

Autor(en)/Author(s): Szontagh Nikolaus, Landerer X.

Artikel/Article: [Correspondenz. 265-266](#)